

Sozialform				Kompetenzen				Basismodell des Lernens				
Plenum	Gruppe	Partner	Einzel	Sach	Selbst	Methode	Sozial	Wissen	Erfahrung	Handlung	Reflexion	Lösung

## >> Fünf-Finger-Methode (vgl. Aßmann Methodenbox 2012)

**Schulform:** Primarbereich, Sekundarstufe I, Sekundarstufe II

**Lehrerrolle:** beobachten, anleiten

**Schülerrolle:** schreiben, sprechen, zuhören (vgl. Aßmann Methodenprofi 2012)

### Material

Ein DIN-A4-Blatt (vgl. Thal, Vormdhore 2009)

### Beschreibung:

Die Schüler(innen) malen zunächst den Umriss ihrer Hand auf ein weißes DIN-A4-Blatt. In die einzelnen Finger sollen die Schüler(innen) nun „stichpunktartig verschiedene Aspekte zu einem vom Lehrer vorgegebenen Thema notieren“ (Aßmann Methodenprofi 2012). Jedem Finger wird ein Aspekt zugeordnet. Anschließend werden die Notizen in Partnerarbeit ausgetauscht und verglichen (vgl. Aßmann Methodenprofi 2012).

Ziele: Stichpunkte zu fachlichen Inhalten, Ideen oder Erlebnissen verfassen; Informationen aufnehmen und weitergeben (vgl. Aßmann Methodenprofi 2012)

### Differenzierungsmöglichkeiten

Da es sich um eine Brainstorming-Methode handelt, können alle Schüler(innen) ihre Gedanken und Ideen einbringen und teilen. Durch die Tatsache, dass sich die Schüler(innen) stichpunktartig ausdrücken sollen, wird es auch Schüler(innen) mit sprachlichem Förderbedarf ermöglicht, sich anhand einfacher, kurzer Sprache mitzuteilen.

### Variation

Schüler(innen) können mithilfe der Methode im Fach Deutsch Kernaussagen eines Textes zusammenfassen, Regelwissen zu Rechtschreibphänomenen notieren oder Wörtersammlungen zu Wortfeldern/ Wortfamilien anlegen (vgl. Aßmann Methodenbox 2012). Zudem eignet sich die Methode zum Kennenlernen (vgl. Thal, Vormdhore 2009). „Der eigene Name wird in die Handfläche geschrieben, in die Finger Aussagen zur eigenen Person, z.B. Lieblingsessen [...]“ (Thal, Vormdhore 2009).

### Tipps

Die von den Schüler(innen) zu bearbeitenden Aspekte können von der Lehrkraft an die Tafel geschrieben und den Fingern zugeordnet werden, z.B. Daumen = Was war das Schönste am Wochenende? (vgl. Aßmann Methodenprofi 2012).

### Quellen

- Thal, Jürgen; Vormdhore, Karin (2009). *Methoden und Entwicklung: Basismaterial für effektiven und aktivierenden Unterricht*. Baltmannsweiler : Schneider Hohengehren. 2. Auflage.
- Aßmann, Konstanze (2012). *Kooperatives Lernen: Methodenbox Deutsch*. Oberusel: Finken-Verlag GmbH. 2. Auflage.
- Aßmann, Konstanze (2012). *Methodenprofi in Kooperatives Lernen: Methodenbox Deutsch*. Oberusel: Finken-Verlag GmbH. 2. Auflage, <https://www.methodenkartei.uni-oldenburg.de>

- Kiper, Mischke (2006). *Einführung in die Theorie des Unterrichts*. Weinheim und Basel: Beltz Verlag.
- Perkhofer-Czapek, Monika, Potzmann, Renate (2013). *Trainingsbausteine 2. Mein Lerncoach*. Wien: Bildungsverlag Lemberger.